

18.10.2011 - 10:40 Uhr

## Ukrainischer Reporter gewinnt den Daniel-Pearl-Preis für Enthüllungsjournalismus

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Der ukrainische Journalist Vlad Lavrov gewann den Daniel-Pearl-Preis für seine Mitwirkung an dem länderübergreifenden Ermittlungsprojekt Offshore Crime, Inc. Lavrov war Mitglied einer Gruppe von Journalisten aus Bulgarien, Ungarn, Rumänien, Serbien, dem Vereinigten Königreich, den USA und der Ukraine. Die Ermittlungsarbeiten dauerten sechs Monate und deckten organisierte Verbrechergruppen auf, die Steueroasen im Ausland nutzen, um Geld zu waschen, Vermögen zu verstecken und Steuern zu hinterziehen.

Der ukrainische Reporter Vlad Lavrov war einer der Reporter, die Steueroasen wie etwa den US-Bundesstaat Delaware, die Caymaninseln, die Seychellen, Neuseeland, Rumänien und die Ukraine unter die Lupe nahmen. Um die versteckten illegalen Aktivitäten aufzudecken, gaben die Journalisten vor, Geschäftsleute zu sein, die bestimmte Dienstleistungen benötigten. Bei Treffen und Online-Besprechungen erhielten die Reporter ausführliche Ratschläge, wie sie durch Offshore-Mechanismen Steuerzahlungen umgehen könnten.

Der rumänische Journalist Paul Cristian Radu koordinierte das siegreiche Reporterteam - Mihai Munteanu (Rumänien), Beth Kampschor (USA), Stanimir Vaglenov (Bulgarien), Vlad Lavrov (Ukraine), Tamas Bodoky (Ungarn) und Stevan Dojcinovic (Serbien). Drew Sullivan (Vereinigtes Königreich) und Rosemary Armao (USA) waren für die redaktionelle Bearbeitung zuständig.

Der ukrainische Journalist erhielt seine Auszeichnung im Rahmen der Global Investigative Journalism Conference (Weltkonferenz des Enthüllungsjournalismus), die vom 13.-16. Oktober 2011 in Kiew stattfand. Die Konferenz ist eine der wichtigsten Veranstaltungen des Enthüllungsjournalismus. Nick Davies, der legendäre Ermittler im Fall Murdoch vom The Guardian, hielt bei der Konferenz in Kiew eine Rede.

Weitere Finalisten des Wettbewerbs 2011 beschäftigten sich mit dem Medikament Tamiflu, mit Menschenhandel in Lateinamerika, mit den Problemen ausländischer Mitarbeiter an den amerikanischen Stützpunkten in Afghanistan und im Irak, mit den Verbrechen des Friedenskorps und mit Piraterie. Insgesamt wurden von Journalisten aus 30 Ländern 70 Ermittlungsfälle eingereicht.

Der Daniel-Pearl-Preis wird alle zwei Jahre vom International Consortium of Investigative Journalists (Internationales Konsortium der Enthüllungsjournalisten) vergeben. Mit diesem Preis soll spezifisch die Arbeit von Enthüllungsreportern herausgestellt werden, die grenzübergreifend in verschiedenen Ländern zusammenarbeiten. Daniel Pearl ist ein amerikanischer Journalist, der für das Wall Street Journal arbeitete, als er bei einem Ermittlungseinsatz in Pakistan von Al-Qaida verschleppt und später getötet wurde.

Kontakt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Maria Ivanova  
+380443324784 news@wnu-ukraine.com, Projektleiterin bei Worldwide  
News  
Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100706006> abgerufen werden.